

Montageanleitung für Fensterläden

Generell gilt, dass die Fensterläden im geschlossenen Zustand (Fenster abgedunkelt), mit den Lamellen nach schräg unten, von der Fensterfront weg, zeigen. Bei Holzfensterläden kommt das durchgehende Bauteil- Kopfstück immer nach oben. Meistens ist hier auch die Positionsnummer seitlich im Hirnholz eingeprägt. Fußstücke und Kämpfer liegen jeweils zwischen den Längsfriesen.

- 1) Kloben setzen nach Schablone, Maßskizze oder baulichen Gegebenheiten
- 2) Bänder auf die Kloben stecken, Fensterläden mit genügend Luft (ca. 5mm) zur Mauerkante ausrichten und mit 2 Schrauben oder Nieten vorheften. Gangbarkeit kontrollieren, ggf. Sitz der Bänder korrigieren. Die Fensterläden sollten im geschlossenen Zustand rechts / links / oben sowie im Mittelstoß ca. 5mm Luft zu den Mauerkanten haben, nach unten hin etwas mehr.
- 3) Bei gekuppelten Flügeln die beiden Fensterläden mittels der Ladenscharniere / Kuppelbänder verbinden. Die Kuppelbänder werden auf der Ladenseite, welche im geschlossenen Zustand zur Rauminnenseite zeigt, aufgebracht. Sitz der Bänder ca. 20-30cm von der Ladenober- / unterkante weg. Flügel zusammenlegen, mittig ca. 5mm Luft lassen, Kuppelbänder auf Fensterläden auflegen und verschrauben bzw. vernieten. Das Zapfenteil der Kuppelbänder kommt mit dem Zapfen nach oben auf den Fensterladen, der mit den Bändern an der Hauswand angeschlagen wird. (Rechte bzw. linke Kuppelbänder beachten).
- 4) Mittelverschlüsse in gleicher Weise montieren, die Maßeinteilung kann nach Bedienbarkeit in eigenem Ermessen ausgeführt werden. Ab einer Ladenhöhe von ca. 190cm sollten pro Klappladenpaar 2 Stück montiert werden.
- 5) Bei gekuppelten Flügeln können noch zusätzlich Schnappverschlüsse aufgebracht werden. Hierbei jeweils ein Teil auf den rechten/linken Flügel, an dessen Aussenkanten, aufschrauben/nieten, so dass ein leichtes Einschnappen der Bauteile gewährleistet ist. Der Schnappverschluss hat die Funktion die beiden Flügel im geöffneten Zustand zusammenzuhalten.
- 6) Zusätzlich können noch Schubriegel aufgebracht werden. Hierbei zuerst Gegenstück (Riegelklöbchen, Anschlag/Rolladenwinkel) auf der Fensterbank oder im Sturzbereich anbringen. Der Schubriegel wird in der Regel auf die Längsfriese des Ladens montiert, so dass er im ausgefahrenen Zustand sicher über dem jeweiligen Anschlag zu liegen kommt.
- 7) Vorreiber / Frauenköpfe leicht unterhalb des geöffneten Fensterladens anbringen, so dass diese von der Rauminnenseite noch leicht zu erreichen sind. (Abstand bis zur Mauerkante ca. 15-20 cm) Bei türhohen Fensterläden (Balkone oder Terrassentüren), die Feststeller seitlich rechts/links mit ca. 1cm Abstand zur Ladenkante montieren.
- 8) Nach korrekter Montage der Fensterläden alle Schrauben / Nieten ergänzen und bei Holzfensterläden die Schlossschrauben anbringen (mit 6mm Bohrer vorbohren)

Wir wünschen viel Erfolg bei der Montage!

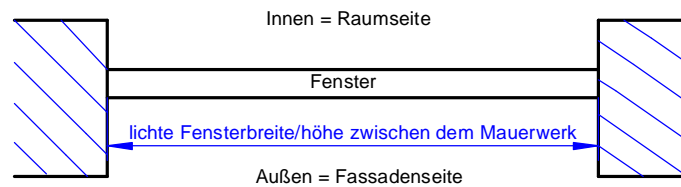
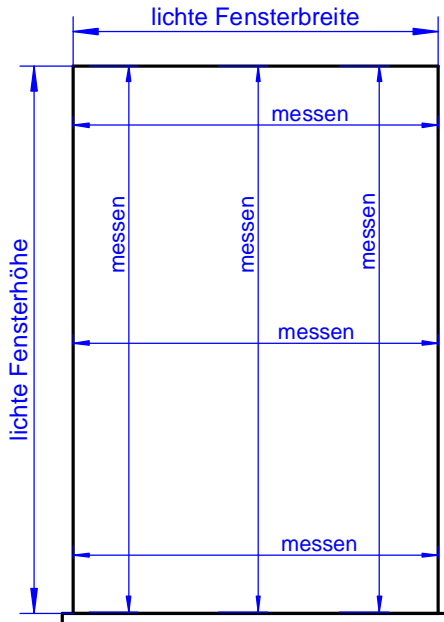
Ihre Hermes Royal GmbH

Joh.-Kepler-Straße 10-12 * 74354 Besigheim-Ottmarsheim

Aufmaßskizze für Fensterläden:

Gemessen werden sollte das lichte FENSTERMASS zwischen dem MAUERWERK !
(an je 3 Punkten in der Breite und Höhe)

Das KLEINSTE ermittelte MASS dient als Berechnungsgrundlage für den Fensterladen.



Berechnungsbeispiel

2- flügliges Fensterladenelement:

Kleinste lichte Fensterbreite gemessen = 118,6cm.

Breite Fensterladen:

$118,6\text{cm} - 1,6\text{cm Luft} = 117,0\text{cm}$ geteilt durch 2 = 58,5cm Ladenbreite.

Kleinste lichte Fensterhöhe gemessen = 146,9cm .

Höhe Fensterladen:

$146,9\text{cm} - 1,2\text{cm Luft} = 145,7\text{cm}$ Ladenhöhe.

Für Montage Schema 1 (Laden in die Leibung einschlagend):

LUFTABZUG in der Breite = lichte Fensterbreite - ca.0,8cm (8mm) je Fensterladen:

z.B. 1- teilig = -1,0cm Gesamtanzug = Ladenbreite

z.B. 2- teilig = -1,6cm Gesamtanzug = Istmaß geteilt durch 2 = Ladenbreite

z.B. 3- teilig = -2,4cm Gesamtanzug = Istmaß geteilt durch 3 = Ladenbreite

z.B. 4- teilig = -3,2cm Gesamtanzug = Istmaß geteilt durch 4 = Ladenbreite

LUFTABZUG in der Höhe:

z.B. Steinfensterbank = -1,2cm Gesamtanzug bei Fenstergrößen = Ladenhöhe

z.B. Steinfensterbank/Balkon-Terrassenbelag bei bodentiefen Fenstern = -1,5-2,0cm Gesamtanzug = Ladenhöhe

z.B. Alufensterbank/Fensterbank mit seitlicher Aufkantung (Wassernase),
gemessen bis Oberkante Aufkantung = -0,5 bis -1,0cm Gesamtanzug = Ladenhöhe

Für Montage Schema 4 (Laden auf der Leibung aufliegend):

MASSZUGABE in der Breite = lichte Fensterbreite + ca 4,0cm (2,0cm je Seite aufliegend):

z.B. 1- teilig = +4,0cm Maßzugabe = Ladenbreite

z.B. 2- teilig = +3,5cm Maßzugabe = Istmaß geteilt durch 2 = Ladenbreite (Luft im Mittelstoß 0,5cm)

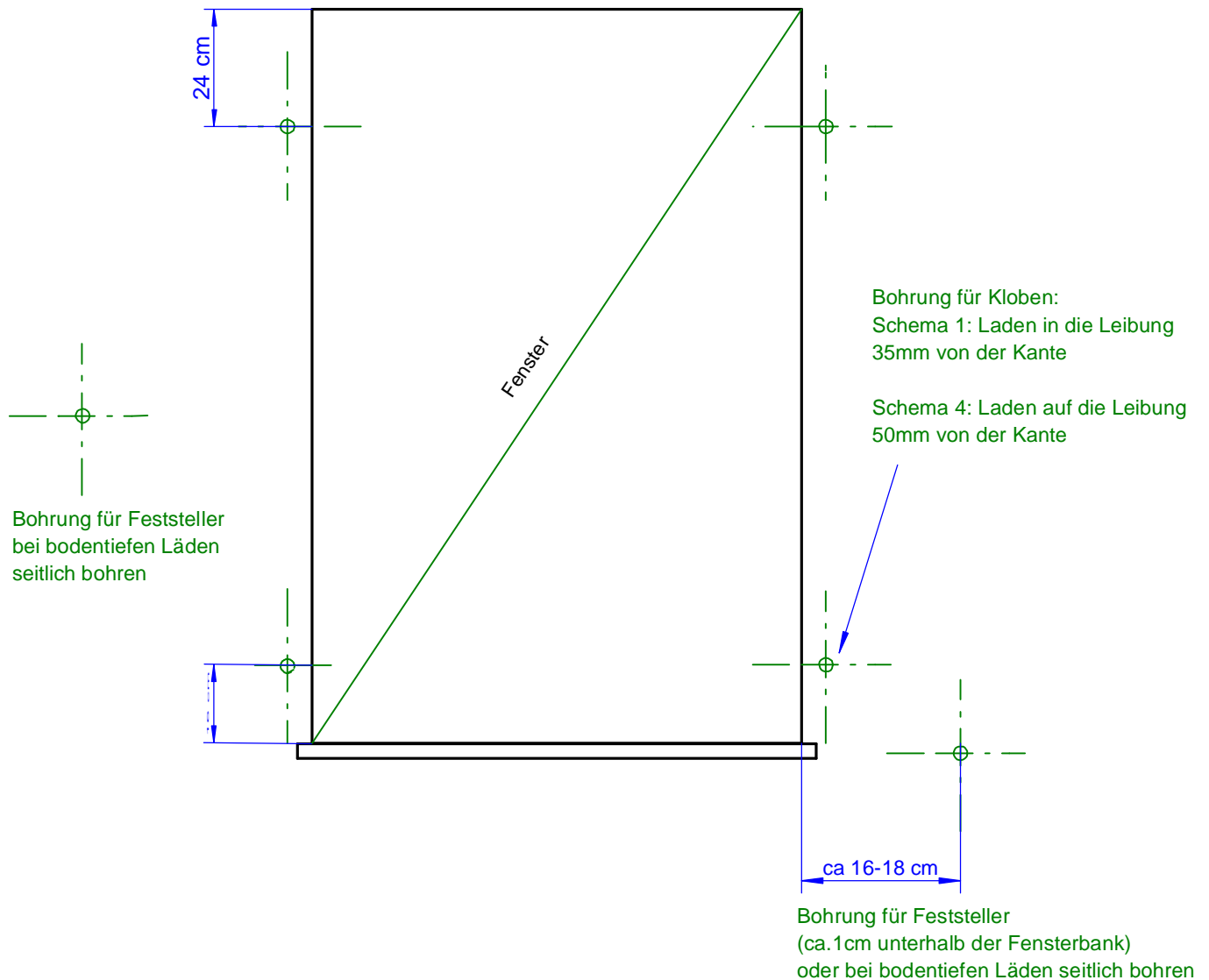
z.B. 3- teilig = +3,0cm Maßzugabe = Istmaß geteilt durch 3 = Ladenbreite (Luft im Mittelstoß 2x 0,5cm)

z.B. 4- teilig = +2,5cm Maßzugabe = Istmaß geteilt durch 4 = Ladenbreite (Luft im Mittelstoß 3x 0,5cm)

MASSZUGABE in der Höhe = lichte Maß Fensteröffnung + ca. 2,0cm für alle Größen = Ladenhöhe

Maßskizze für Kloben in cm:

Durchmesser der Bohrungen 12mm



Für Montage Schema 1: ca 35 mm von der Leibungskante bis Mitte Bohrung
(Laden in der Leibung einschlagend)

Für Montage Schema 4: ca 50 mm von der Leibungskante bis Mitte Bohrung
(Laden auf die Leibung aufschlagend)

Die angegebenen Maße können je nach baulichen Gegebenheiten,
auch nach eigenem Ermessen abgeändert werden = nur Richtwerte!

Ermittlung vom Platzbedarf für Fensterläden im geöffneten Zustand:

(freie Fläche auf der Fassade - Abstand zwischen den einzelnen Fenstern)

Die lichte Fensterbreite ermitteln und durch die Anzahl der gewünschten Klappläden teilen. Die daraus resultierende Ladenbreite + ca. 10cm ergibt den erforderlichen Platzbedarf für den Laden auf der Hauswand.

Sollte der vorhandene Platz nicht ausreichen, können die Klappläden mehrteilig (2-3-4 flügelig) ausgeführt oder überlappend montiert werden.

In einzelnen Fällen können die Läden auch asymmetrisch geteilt werden, wenn z.B. auf einer Seite weniger Platz (z.B. Fallrohr Dachrinne) vorhanden ist.

In der Regel sitzt der Fensterladen je nach Klobensituation, ca. 7 bis 8cm neben der Fensterleibung.

Im Bedarfsfall kann die Ausladung des Fensterladens verringert werden, indem die Ladenkloben dichter zur Fensterleibung gesetzt werden. (soweit als technisch möglich)

Beispiel:

Zweiflügliger Fensterladen:

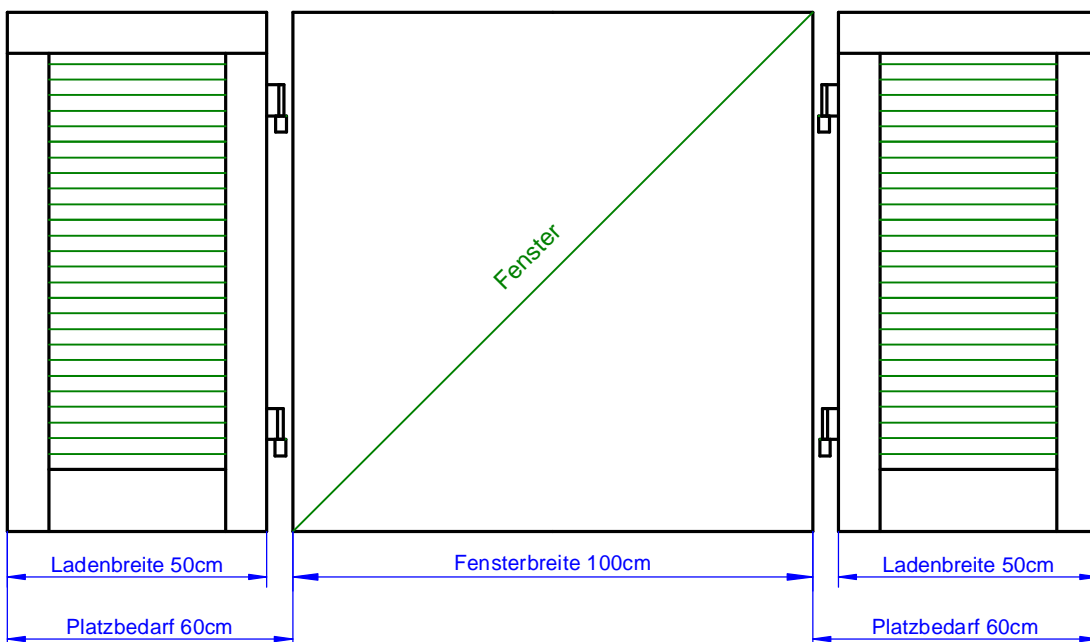
Lichte Fensterbreite (Rohbaulichtmaß)

geteilt durch 2 = Ladenbreite

+ ca. 10cm = erforderlicher Platzbedarf

z.B. lichte Fensterbreite = 100cm

erforderlicher Platzbedarf je Seite = 60cm



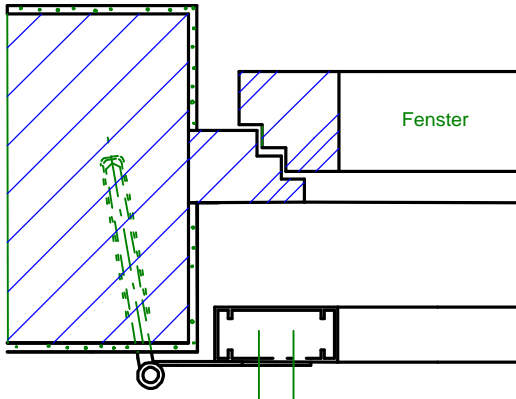
1, 3 und 4- flüglige Klappläden:

Lichte Fensterbreite (Rohbaulichtmaß) geteilt durch 1, 3, bzw. 4 = Ladenbreite + ca. 10cm = erforderlicher Platzbedarf.

Montagearten der Fensterläden:

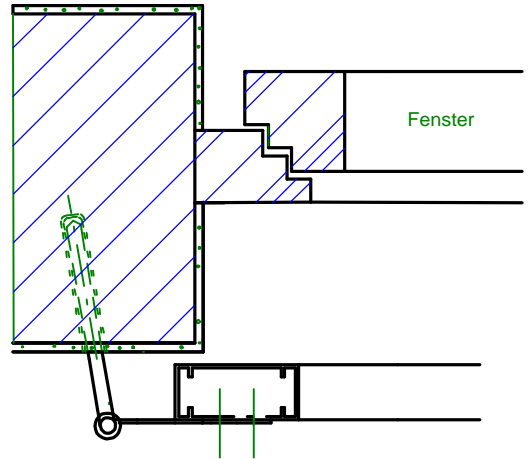
Montage Schema 1

= Laden zwischen die Fensterleibung einschlagend



Montage Schema 4

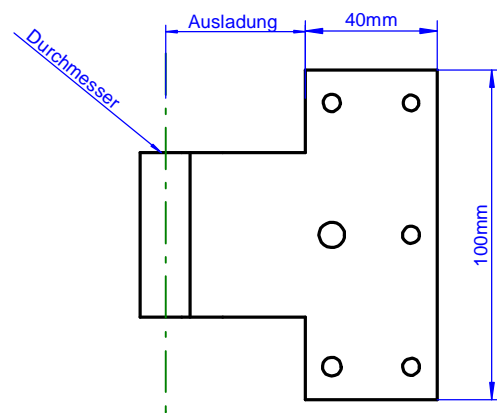
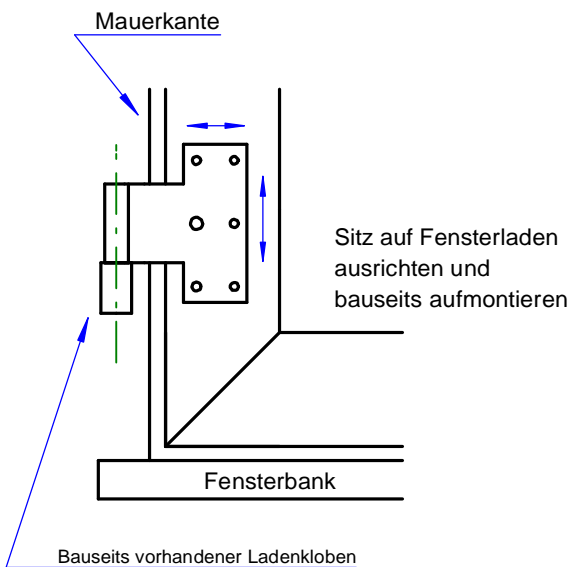
= Laden über der Fensterleibung montiert



Vermaßung der Bänder (Kreuzbänder)

bei bauseits vorhandenen Ladenkloben.
Bitte Klobendurchmesser und Ausladung angeben.

Kreuzbänder sind in verschiedenen Größen lieferbar.
Rollung = Klobendurchmesser von 9 bis 15 mm
Ausladung von 15 bis 65 mm.
Sondergrößen auf Anfrage.

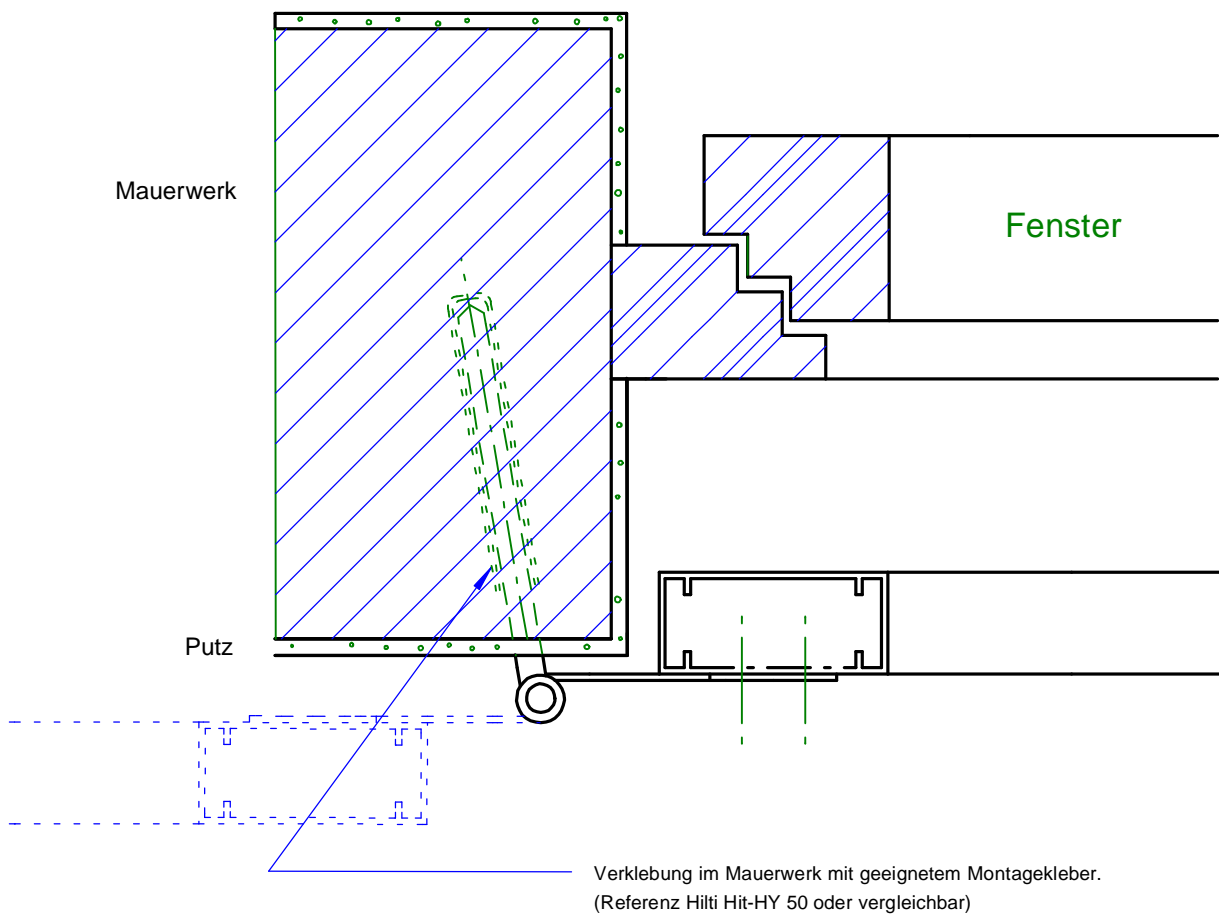


Ausladung = Mitte Kloben bis zur Grundplatte
Durchmesser = vorhandenen Kloben messen

Wenn neue Ladenkloben gesetzt werden (nach unserer Maßskizze),
können in der Regel Kreuzbänder der Größe 9x45 verwendet werden.

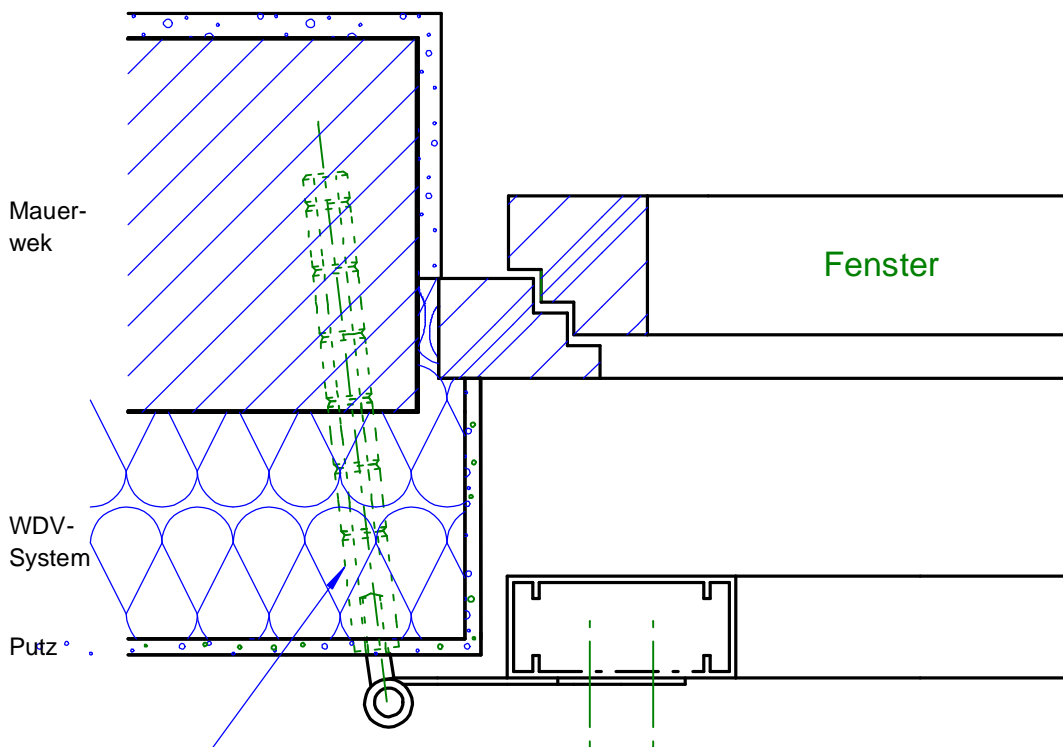
Montagebeispiel in Vollmauerwerk:

Einbausituation für Standardkloben
Schnitt durch Mauerwerk ohne Vollwärmeschutz



Montagebeispiel in WDV- Systeme:

Einbausituation für Kloben mit Hülsensystem,
Schnitt durch Mauerwerk mit Vollwärmeschutz:



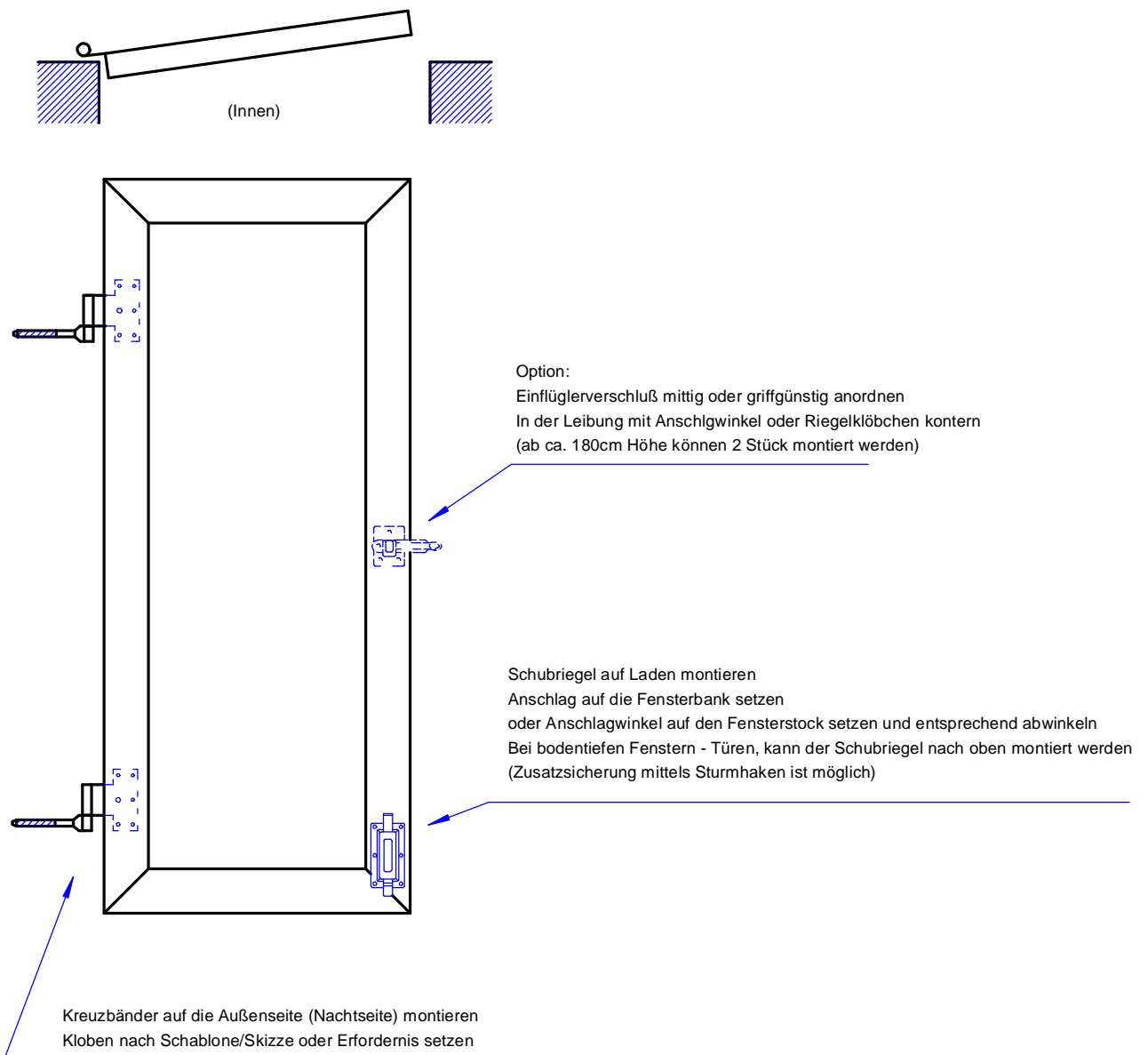
Hermes Royal Hülsensystem mit Siebhülse,
Verklebung im Mauerwerk und Vollwärmeschutz mit geeignetem Montagekleber.
(Referenz Hilti Hit-HY 50 oder vergleichbar)

Vorteile:

- keine konstruktiven Vorarbeiten nötig, wie Iso-Blöcke usw.
- hohe Stabilität, kein absacken der Kloben
- keine Nacharbeiten am Putz erforderlich,
da Hülsen nach dem Grundputz gesetzt werden und mit dem Endputz angescheibt werden

Skizze zur Montage der Klappladenbeschläge:
Ansicht von Innen = Läden sind geschlossen !

einflügliger Fensterladen,
einseitig - rechts oder links angeschlagen.
(hier links angeschlagen)



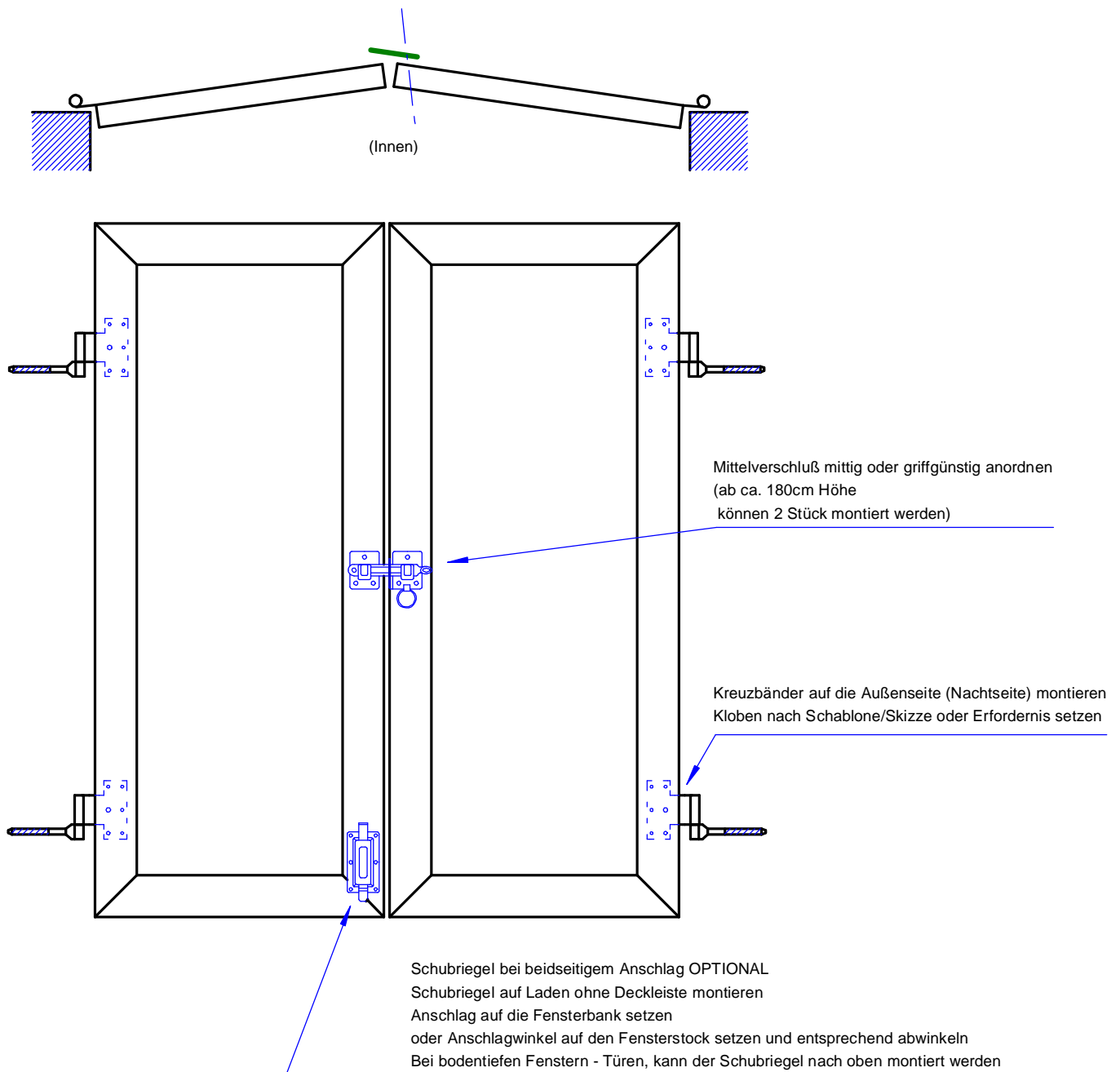
Aufmaß und Montagehilfe

Hermes Royal GmbH - Fensterladenfabrik



Skizze zur Montage der Klappladenbeschläge:
Ansicht von Innen = Läden sind geschlossen !

Zweiflügliger Fensterladen,
beidseitig - rechts - links angeschlagen.



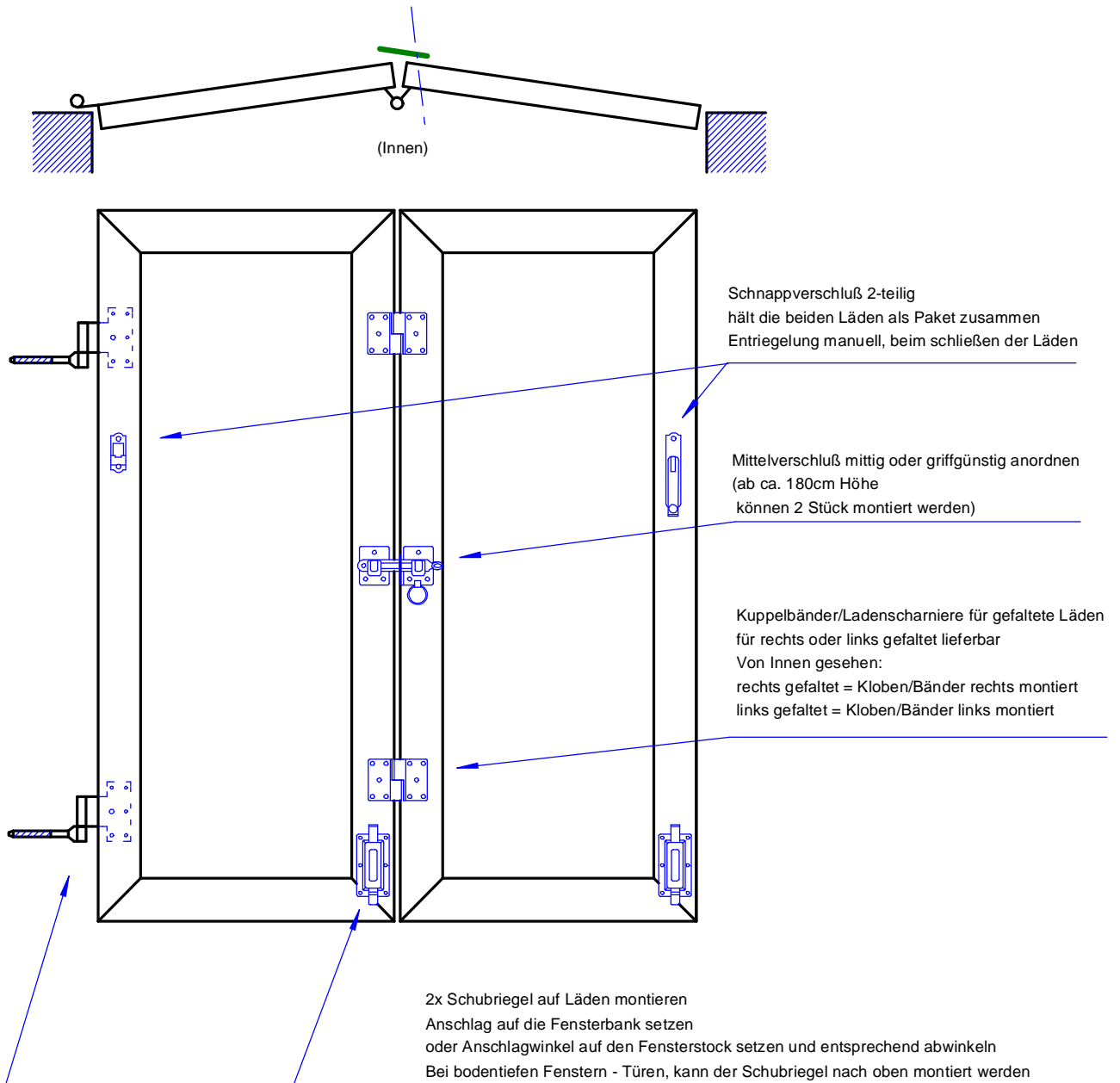
Aufmaß und Montagehilfe

Hermes Royal GmbH - Fensterladenfabrik



Skizze zur Montage der Klappladenbeschläge:
Ansicht von Innen = Läden sind geschlossen !

Zweiflügliger Fensterladen,
einseitig 2 Flügel rechts oder links angeschlagen (hier links gefaltet)



Kreuzbänder auf die Außenseite (Nachtseite) montieren
Kloben nach Schablone/Skizze oder Erfordernis setzen

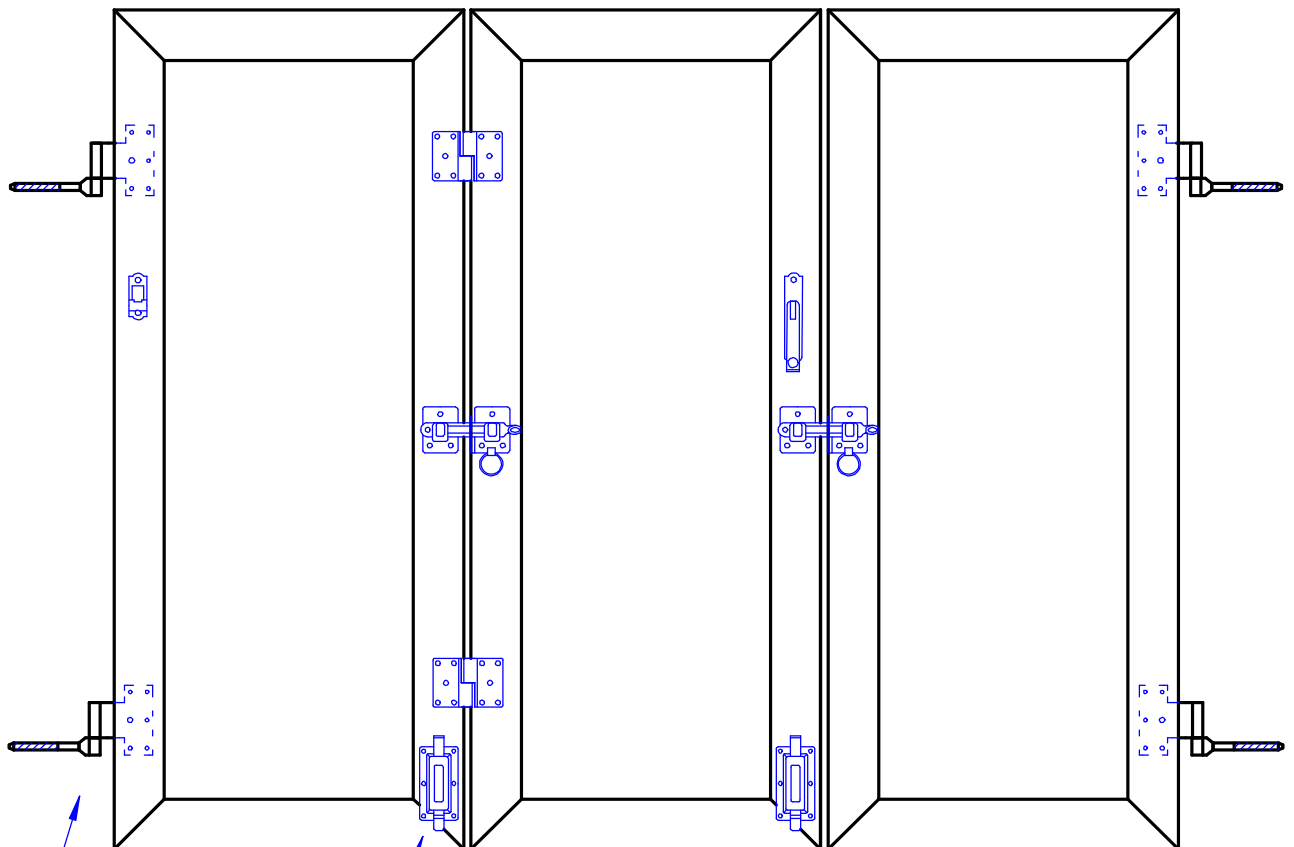
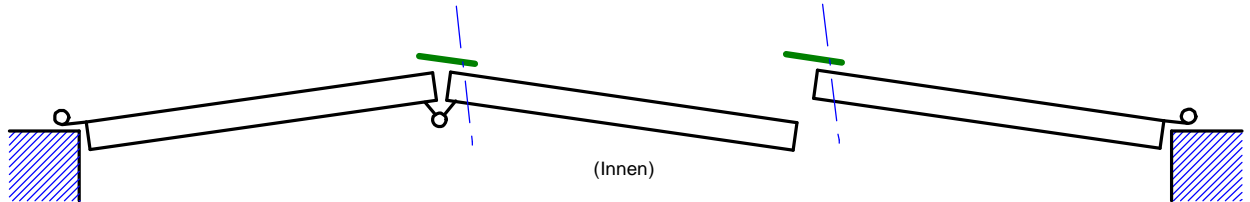
Aufmaß und Montagehilfe

Hermes Royal GmbH - Fensterladenfabrik



Skizze zur Montage der Klappladenbeschläge:
Ansicht von Innen = Läden sind geschlossen !

Dreiflügliger Fensterladen,
einseitig 2 Flügel rechts oder links angeschlagen (hier links gefaltet)



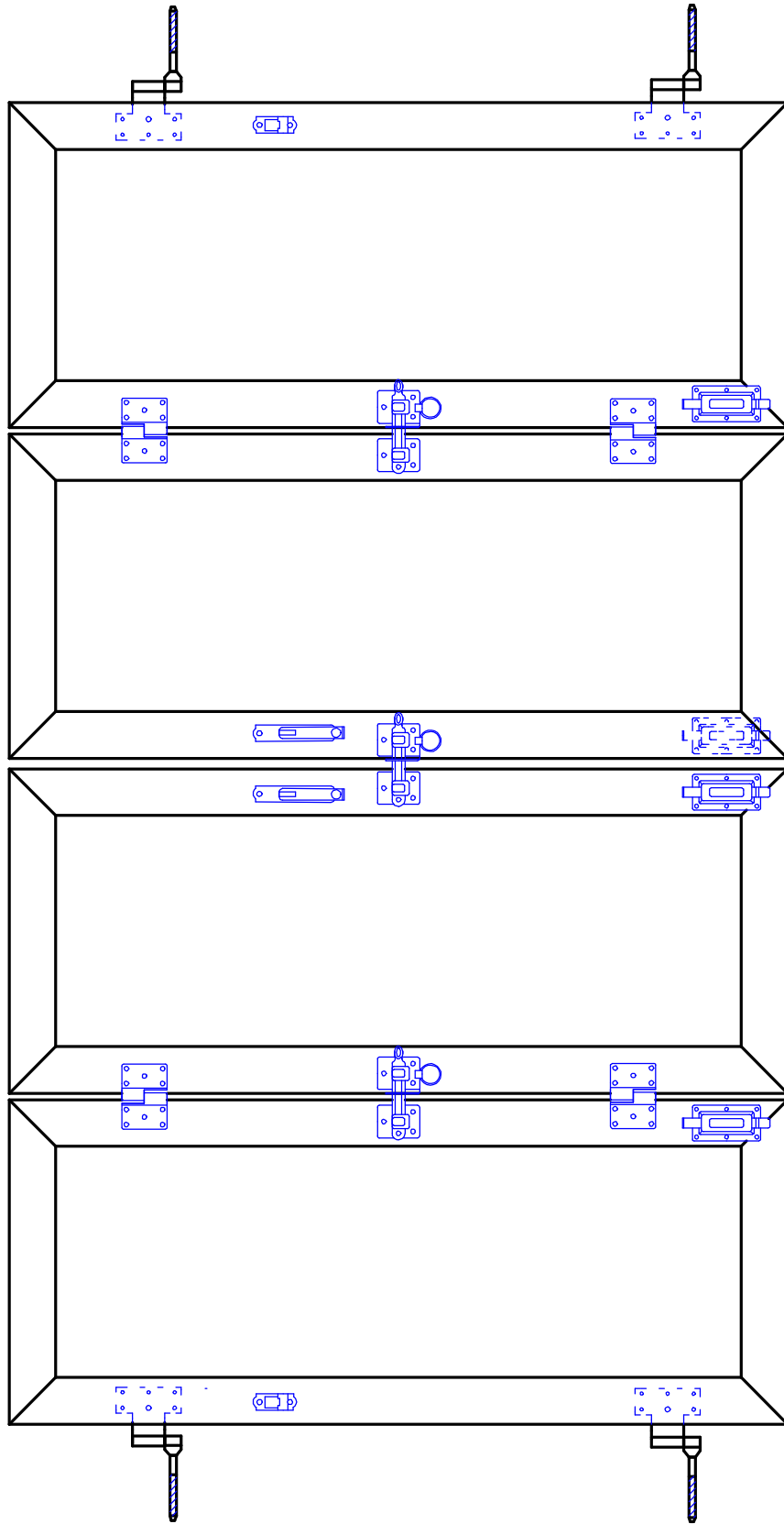
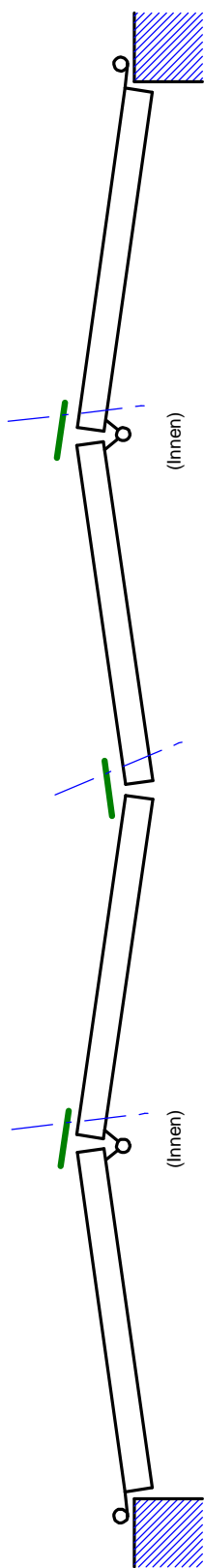
2x Schubriegel auf Läden montieren
Anschlag auf die Fensterbank setzen
oder Anschlagwinkel auf den Fensterstock setzen und entsprechend abwinkeln
Bei bodentiefen Fenstern - Türen, kann der Schubriegel nach oben montiert werden

Kreuzbänder auf die Außenseite (Nachtseite) montieren
Kloben nach Schablone/Skizze oder Erfordernis setzen

Mitterverschlüsse und Schnappverschlüsse entsprechend der Skizze
für zweiflügliger Fensterladen, rechts oder links gefaltet aufmontieren

Aufmaß und Montagehilfe

Hermes Royal GmbH - Fensterladenfabrik



(zusätzlicher Schubriegel wahlweise montierbar)

Die Beschläge werden entsprechend den Skizzen für zwei- bzw. dreiflügligen Fensterläden aufmontiert.